Presse-Information



Helmuth Rilling zum Ehrenmitglied der Neuen Bachgesellschaft ernannt

Leipzig, 6. Mai 2014

Vom 30.4. bis zum 4.5.2014 fand in Weimar das 89. Bachfest der Neuen Bachgesellschaft statt. Die traditionsreiche Gesellschaft erklärte Prof. Dr. h.c. mult. Helmuth Rilling und Dr. Peter Roy zu Ehrenmitgliedern. Damit wurden die Verdienste Rillings für die Führung und Erneuerung der Gesellschaft nach 1990 sowie für sein bedeutendes Wirken in der Bachpflege gewürdigt.

Helmuth Rilling, 1933 in Stuttgart geboren, ist Dirigent, Lehrer und Botschafter Bachs in der ganzen Welt. 1954 gründete Helmuth Rilling die Gächinger Kantorei, 1965 kam das Bach-Collegium Stuttgart als instrumentaler Partner dazu. 1981 gründete er die Internationale Bachakademie Stuttgart. Mit den Ensembles der Bachakademie gab Rilling international Konzerte und ist gefragter Gastdirigent bei führenden Orchestern in aller Welt. Seit 1978 war Rilling stellvertretender Vorsitzender der Neuen Bachgesellschaft, von April 1990 bis 1996 leitete er als Vorsitzender des Vorstands die Neue Bachgesellschaft. Seit 1996 arbeitet er im Direktorium der Gesellschaft.

Peter Roy war viele Jahre ehrenamtlich verantwortlich für die neu aufgebaute Internetpräsentation der Gesellschaft.

Bei der Wahl des Vorstandes wurde der Vorsitzende der Neuen Bachgesellschaft, Prof. Dr. Martin Petzoldt, in seinem Amt bestätigt.

Die neue Bachgesellschaft mit Sitz in Leipzig wurde 1900 gegründet und trägt seit über 100 Jahren dazu bei, das Werk Bachs in aller Welt bekannt zu machen. Dazu finden jährliche Bachfeste in unterschiedlichen Städten statt. Seit 1904 erscheint nahezu kontinuierlich das Bach-Jahrbuch mit aktuellen Berichten aus der wissenschaftlichen Bachforschung.

Das 89. Bachfest der Neuen Bachgesellschaft fand 2014 in Weimar statt. Vom 30. April bis zum 4. Mai wurden an zahlreichen historischen Orten der Bachstadt rund 35 Veranstaltungen angeboten. Das Bachfest wurde gemeinsam von der Stadt Weimar, den Thüringer Bachwochen und der Neuen Bachgesellschaft veranstaltet. Neben Konzerten internationaler Künstler sowie regionaler Gäste und Ensembles gab es auch ein Symposium anlässlich des 300. Geburtstages von Carl Philipp Emanuel Bach. Musikalisch wurde das Bachfest von der Niederländischen Barockvereinigung unter der Leitung von Jos van Veldhoven mit Werken von Johann Sebastian Bach und seinem Sohn Carl Philipp Emanuel eröffnet. Weitere musikalische Höhepunkte waren unter anderem Konzerte des Cembalisten Andreas Staier mit dem Freiburger Barockorchester, der Violinistin Midori Seiler, der Gambistin Hille Perl sowie zum Abschluss der Auftritt der 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker.

Ansprechpartner für die Presse:

Wolfgang Schmidt

Telefon: 0341 / 9 60 14 63

E-Mail: info@neue-bachgesellschaft.de
Internet: www.neue-bachgesellschaft.de